



ONLINE-
ÜBERWEISUNG



IHRE
SPENDE
HILFT!

Danke

ERMÖGLICHEN SIE MOBILITÄT,
GEMEINSCHAFT UND ENGAGEMENT
FÜR JUNGE MENSCHEN IM GESAMTEN
KREISGEBIET – MIT IHRER SPENDE FÜR
DEN JRK-BULLI. MEHR AUF SEITE 6.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in
Deutschland und
in andere EU-/EWR-
Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

DRK - Kreisverband Borken e. V.

IBAN

DE 28401545300051021939

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

WELADE3WXXX

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Spende JRK - Fahrzeug

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

DE

08

Datum

Unterschrift(en)

IMPRESSUM Herausgeber: DRK-Kreisverband Borken e. V., Röntgenstr. 6, 46325 Borken, www.DRKBorken.de

Redaktion: Florian Gehrs, Tel. 02861 8029-160, f.gehrs@drkborken.de; V.i.S.d.P.: Dr. Cornelius Rack

Gestaltung: KruseMedien GmbH, www.krusemedien.com; Druck: Rehms Druck GmbH, Landwehr 52, 46325 Borken

Auflage: 11.000; Erscheinungsweise: 3x jährlich

AUSGABE 2/2026

KREUZUNDQUER^{news}

MITGLIEDERMAGAZIN // DEUTSCHES ROTES KREUZ KREIS BORKEN



Rotes Kreuz
im Kreis Borken



IHRE SPENDE
BEWEGT JUNGE
MENSCHEN

NEUES ZUHAUSE
IM MÜHLEN-
QUARTIER

RETTUNGS-
DIENST
ERFOLGREICH
ZERTIFIZIERT

IM EINSATZ BEIM
GRÖSSTEN
MUSIKZELT-
FESTIVAL NRWs

DRKBORKEN.DE



Liebe Rotkreuzfreundinnen, liebe Rotkreuzfreunde,

der Sommer hat begonnen. Für viele Menschen bedeutet diese Zeit Urlaub, Erholung und gemeinsame Erlebnisse mit Familie und Freunden. Gleichzeitig zeigt sich gerade in den Sommermonaten, wie wichtig Zusammenhalt und Engagement in unserer Gesellschaft sind. Denn Hilfe kennt keine Ferien.

In dieser Ausgabe geben wir Ihnen wieder Einblicke in die vielfältige Arbeit des Roten Kreuzes im Kreis Borken. Sie lesen von Menschen, die sich ehrenamtlich für andere einsetzen, von Projekten, die Gemeinschaft stärken, und von Angeboten, die Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen unterstützen. Dabei stehen stets Menschlichkeit und die Hilfe für andere im Mittelpunkt.

Besonders freuen wir uns über die positive Entwicklung unseres Jugendrotkreuzes. Junge Menschen übernehmen Verantwortung, engagieren sich für ihre Mitmenschen und gestalten aktiv die Zukunft unseres Verbandes. Damit dies auch weiterhin möglich ist, bitten wir in dieser Ausgabe um Ihre Unterstützung. Unser JRK-Bulli ist seit vielen Jahren ein unverzichtbarer Begleiter bei Ausflügen, Wettbewerben, Ausbildungen und Freizeiten. Damit er auch künftig zuverlässig unterwegs sein kann, freuen wir uns über Ihre Spende.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre, eine schöne Sommerzeit und danke Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Ihr Dr. Cornelius Rack,

Vorstand des DRK-Kreisverbandes Borken e. V.



WELTROT KreuzTAG IM KREIS BORKEN ENGAGEMENT SICHTBAR GEMACHT

Mit zahlreichen Aktionen im gesamten Kreisgebiet hat das Rote Kreuz im Kreis Borken rund um den Weltrotkreuztag am 8. Mai seine vielfältige Arbeit vorgestellt und den Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern gesucht. Ob auf Märkten, in Kindertagesstätten oder bei Informationsständen – überall standen Menschlichkeit, Hilfe in Not und ehrenamtliches Engagement im Mittelpunkt.

Vielfältige Aktionen im gesamten Kreisgebiet

Auch im übrigen Kreisgebiet wurde der Weltrotkreuztag sichtbar gefeiert: Insgesamt beteiligten sich 24 DRK-Einrichtungen mit eigenen Aktionen. Bei Kaffee, Kuchen und kleinen Give-aways kamen Mitarbeitende und Ehrenamtliche mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch. Teddykliniken in mehreren Kindertagesstätten führten Kinder spielerisch an Erste Hilfe und den Umgang mit Notfällen heran. Der DRK-Ortsverein Gescher präsentierte auf dem ersten Feierabendmarkt das Projekt „Herzsicheres Gescher“. Besucherinnen und Besucher informierten sich über automatisierte externe Defibrillatoren (AED) und erhielten praktische Einblicke in lebensrettende Maßnahmen.

Ein Tag der Menschlichkeit und des Dankes

Der Weltrotkreuztag erinnert an den Geburtstag von Henry Dunant, dem Gründer der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung. Für das Rote Kreuz im Kreis Borken war er Anlass, die Vielfalt seiner Arbeit sichtbar zu machen und allen haupt- und ehrenamtlich Engagierten zu danken. Die große Resonanz zeigte erneut: Die Arbeit des Roten Kreuzes bewegt die Menschen und lebt vom Einsatz vieler Freiwilliger.



Vorsorge zum Anfassen in Bocholt

Bereits am Vorabend des Weltrotkreuztages war das Rote Kreuz mit der Aktion „Blackout out of the Box“ auf dem Bocholter Abendmarkt vertreten. An interaktiven Stationen konnten Besucherinnen und Besucher ihr Wissen zu Katastrophenschutz, Selbsthilfe und Notfallvorsorge testen. Besonders die Themen Stromausfall, Versorgungssicherheit und Erste Hilfe stießen auf großes Interesse. Mitarbeitende des DRK-Kreisverbandes und Einsatzkräfte des DRK-Stadtverbandes Bocholt informierten über ihre Arbeit im Bevölkerungsschutz und Möglichkeiten, sich beim Roten Kreuz zu engagieren.



Kinderflohmarkt beim Tag der offenen Tür

EINLADUNG: TAG DER OFFENEN TÜR

Am 13. September laden wir herzlich zu unserem Tag der offenen Tür ein. Ein besonderes Highlight ist unser Kinderflohmarkt, bei dem nach Herzenslust gestöbert, gehandelt und verkauft werden kann.

Wer selbst einen Stand anmelden möchte, kann dies ganz unkompliziert und kostenlos tun. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Jetzt einen
Kinderfloh-
markt-Stand
sichern:



SAVE
THE
DATE
13.09.
2026

Röntgen-
straße 6,
46325
Borken

DIALOG MIT FÖRDER- MITGLIEDERN



Das Rote Kreuz im Kreis Borken steht derzeit mit seinen Fördermitgliedern in persönlichem Kontakt. In den telefonischen Gesprächen bedankt sich das Rote Kreuz für die langjährige Unterstützung und informiert über aktuelle Entwicklungen und Projekte.



KONTAKT

Petra Hungerkamp
Fördermitgliederbetreuung
und Spenden
Tel. 02861 8029-120
mitgliedbetreuung@drkborken.de

IHRE SPENDE HilFT

06 » Spenden Sie für den JRK-Bulli

02 » Weltrotkreuztag im Kreis Borken

03 » Einladung: Tag der offenen Tür

03 » DRK Kreis Borken Kalender

03 » Dialog mit Fördermitgliedern

04 » Neue Leitung für das KARO in Bocholt

04 » Unterstützung für das Herzenswunschprojekt „Carpe Diem“

04 » Weiterbildung Systemische Beratung

05 » Quartiersfest in Bocholt

05 » Onlinekurs für Eltern: Autismus verstehen

05 » Richtfest Ambulant betreutes Wohnen in Heiden

07 » Rettungsdienst erfolgreich zertifiziert

07 » Ehrenamtlicher Einsatz bei den Karpaten

07 » FuD: Sommerferien mit Spiel, Spaß und Bewegung

08 » 5 Kilometer beim Borkener Citylauf

08 » „Herzsicheres Gescher“ wächst weiter

08 » Blutspenden retten Leben: auch in der Urlaubszeit

09 » Repair-Café unterstützt Schülerinnen und Schüler

09 » Lesung: „Vom Ankommen zum Dazugehören“

09 » Wir stellen vor: Maya

10 » DRK-Kita und das Familienzentrum „Märchenschloss“ ausgezeichnet für Forschergeist und Klimabewusstsein

10 » DRK-Kita „Berkelvilla“ offiziell eröffnet

11 » Neue Leitung beim JRK Reken

11 » JRK Bocholt startet neu



NEUE LEITUNG FÜR DAS KARO IN BOCHOLT

Seit dem 1. April hat Cornelia Pels zusätzlich zur Leitung des KARO-Second-Hand-Kaufhauses in Borken auch die Verantwortung für den Standort Bocholt übernommen. Damit werden beide KARO-Kaufhäuser künftig unter einer gemeinsamen Leitung geführt. Das KARO in Bocholt ist seit vielen Jahren eine feste Größe in der Innenstadt und verbindet Nachhaltigkeit mit sozialem Engagement. Auf rund 700 Quadratmetern Verkaufsfläche finden Kundinnen und Kunden eine große Auswahl an Second-Hand-Artikeln und Neuwaren aus sozialen Einrichtungen. Gleichzeitig schafft das KARO als Inklusionsbetrieb Arbeitsplätze für Menschen mit und ohne Handicap.

KONTAKT

Cornelia Pels
Leiterin der KARO-Second-Hand-Kaufhäuser in Bocholt und Borken
karo.bocholt@drkborken.de
Tel. 02871 310 88 85

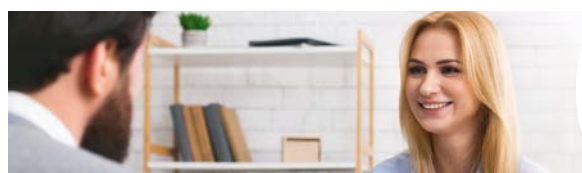
Unterstützung für das Herzenswunschprojekt „Carpe Diem“

Das Rote Kreuz im Kreis Borken freut sich über eine Spende in Höhe von 2.500 Euro für das Herzenswunschprojekt „Carpe Diem“. Die Zuwendung stammt aus dem Vereinsvermögen des Unternehmensnetzwerks Kompass B, das im Zuge seiner Auflösung an vier gemeinnützige Organisationen verteilt wurde.



Mit „Carpe Diem“ erfüllt das Rote Kreuz im Kreis Borken schwerstkranken Menschen letzte Herzenswünsche und ermöglicht besondere Momente mit Familie und Freunden – sei es ein Ausflug ans Meer, ein Konzertbesuch oder ein anderes lang gehegtes Anliegen.

Ein großer Dank gilt den Verantwortlichen von Kompass B für die großzügige Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen. Die Spende trägt dazu bei, künftig besondere Wünsche Wirklichkeit werden zu lassen.



WEITERBILDUNG ZUR SYSTEMISCHEN BERATUNG STARTET IM SEPTEMBER

Im Oktober beginnt die Weiterbildung „Systemische Beratung“ von DRK-Lifelong Learning. Die neue Bildungsplattform bündelt sämtliche Angebote des DRK im Kreis Borken und bietet über 500 Angebote in den Bereichen Management, Gesundheit und Soziales. An insgesamt zwölf Terminen erwerben die Teilnehmenden bis März 2027 praxisnah die Grundlagen systemischer Beratung. Das Angebot richtet sich an alle, die ihre Beratungs- und

Kommunikationskompetenz gezielt erweitern und eine ressourcenorientierte Perspektive stärken möchten. Geleitet wird die Weiterbildung von Peter Schröder, u.a. Seniorcoach (DGfC) und Lehrcoach mit langjähriger Erfahrung in Coaching, Beratung und Erwachsenenbildung.

Weitere
Informationen
und Anmeldung
unter:



QUARTIERSFEST BRINGT MENSCHEN ZUSAMMEN

Bei bestem Wetter wurde der Klostersgarten in Bocholt erneut zum Treffpunkt für Jung und Alt. Zum zweiten Quartiersfest der DRK-Quartiersarbeit Bocholt-Südwest kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher, um gemeinsam einen abwechslungsreichen Tag zu erleben.

Für Familien und Kinder gab es viele Mitmachangebote, darunter Kinderschminken, Hüpfburg, Outdoorspiele und einen Kindertrödelmarkt. Auch die Auftritte der Tanzgarde Lapabo sowie die beliebte Oldie-Band Sixpack sorgten für gute Stimmung. Ein besonderer Hingucker waren die Alpakas, die durch den Klostersgarten spazierten.



Das Quartiersfest stand ganz im Zeichen des Miteinanders und zeigte eindrucksvoll, wie lebendige Nachbarschaft gelingen kann. Gemeinsam mit zahlreichen Partnern, Ehrenamtlichen und Unterstützenden



setzte die DRK-Quartiersarbeit Bocholt-Südwest ein starkes Zeichen für Gemeinschaft und Begegnung im Quartier.



Kostenloser Online-Kurs

„AUTISMUS VERSTEHEN – EIN ORIENTIERUNGSKURS FÜR ELTERN“

Der neue, kostenlose Online-Kurs des DRK-Bildungsinstituts im Kreis Borken unterstützt Eltern dabei, Autismus besser zu verstehen und Verhaltensweisen ihres Kindes einzuordnen. Der Kurs wurde in enger Zusammenarbeit mit der DRK-Autismusambulanz entwickelt. In rund zwei Stunden vermitteln fünf Lektionen Grundlagen zu Autismus, der Funktionsweise des autistischen Gehirns, typischen Merkmalen sowie

Erklärungsmodellen für herausforderndes Verhalten. Ergänzend erhalten Eltern praktische Anregungen für den Alltag. Der Kurs richtet sich besonders an Eltern, deren Kind eine Autismus-Diagnose erhalten hat oder bei dem ein entsprechender Verdacht besteht. Die Inhalte können flexibel bearbeitet und jederzeit unterbrochen werden. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung.

AMBULANT BETREUTES WOHNEN IN HEIDEN

Mit dem Richtfest im neuen Mühlenquartier in Heiden wurde ein wichtiger Meilenstein für ein besonderes Wohnprojekt erreicht. Das DRK im Kreis Borken wird dort voraussichtlich ab Frühjahr 2027 zwei ambulant betreute Wohngemeinschaften mit insgesamt 24 Wohnplätzen für Menschen mit Demenz oder erhöhten Pflegebedarf, besonders für Menschen, die vor dem 65. Lebensjahr erkrankt sind, betreiben.



Die modernen Wohneinheiten entstehen oberhalb des neuen Einkaufszentrums an der Velener Straße und bieten den zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohnern ein sicheres und zugleich selbstbestimmtes Lebensumfeld. Neben privaten Apartments stehen großzügige Gemeinschaftsbereiche zur Verfügung.

Mit dem Projekt erweitert das Rote Kreuz im Kreis Borken sein bewährtes Angebot im Bereich der ambulant betreuten Wohngemeinschaften. Ziel ist es, Menschen auch bei steigendem Unterstützungsbedarf ein Leben in Gemeinschaft und mit größtmöglicher Selbstständigkeit zu ermöglichen. Bereits heute betreibt das Rote Kreuz im Kreis Borken ähnliche Wohnangebote an mehreren Standorten im Kreisgebiet. **Interessierte Betroffene und Angehörige können sich bereits jetzt über das neue Angebot informieren und vormerken lassen.**





**IHRE
SPENDE
HILFT!**



**GUTES TUN GEHT
JETZT NOCH LEICHTER!**
Einfach per PayPal oder
Kreditkarte spenden –
schnell, sicher und direkt
für die ehrenamtliche Arbeit
im Kreis Borken spenden.

**ONLINE-
ÜBERWEISUNG**



Spenden Sie für den JRK-Bulli

Ein Fahrzeug, das
Gemeinschaft bewegt

Ob die Ferienfreizeit in den Sommerferien, ein gemeinsamer Ausflug oder die Fahrt zum DRK-Landeswettbewerb: Der JRK-Bulli ist aus der täglichen Arbeit des Jugendrotkreuzes kaum wegzudenken. Seit vielen Jahren ist er kreisweit unterwegs und bringt Kinder, Jugendliche und Ehrenamtliche sicher an ihre Ziele. Er transportiert Material für die Notfalldarstellung und sorgt dafür, dass junge Menschen an Sanitätskursen, Ausbildungen, Übungseinsätzen und Veranstaltungen teilnehmen können. So eröffnet er Chancen zum Lernen, Wachsen und gemeinsamen Erleben. Für viele Ortsvereine ist der 9-Sitzer ein unverzichtbarer Begleiter. Er verbindet Menschen, schafft Begegnungen und macht zahlreiche Aktivitäten überhaupt erst möglich. Wenn Jugendliche gemeinsam zu einem Kreiswettbewerb fahren, Kinder voller Vorfreude in die Ferienfreizeit starten oder junge Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzler auf dem Weg zu einem Sanitätskurs, einer Fortbildung oder einem Übungseinsatz sind, ist der Bulli oft mittendrin statt nur dabei.



Der Bulli bringt dabei nicht nur Menschen von A nach B. Er trägt dazu bei, dass die Ideen und Werte des Jugendrotkreuzes gelebt werden können. Hier engagieren sich junge Menschen für andere, lernen Verantwortung zu übernehmen und wachsen an gemeinsamen Herausforderungen. In Gruppenstunden, Projekten und Aktionen erleben sie Gemeinschaft, erwerben wichtige Kompetenzen und entwickeln sich zu selbstbewussten Persönlichkeiten, die unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten. Doch so viele Kilometer hinterlassen Spuren. Damit unser Fahrzeug auch künftig zuverlässig im Einsatz bleiben kann, sind regelmäßige Wartungen, Reparaturen und Instandsetzungen notwendig. Verschleißteile müssen ersetzt, technische Mängel behoben und die Sicherheit jederzeit gewährleistet werden. Diese Kosten stellen uns immer wieder vor Herausforderungen.

Mit Ihrer Spende helfen Sie dabei, unseren JRK-Bulli auf der Straße zu halten. Sie ermöglichen Mobilität, Gemeinschaft und Engagement für junge Menschen im gesamten Kreisgebiet. Jeder Beitrag trägt dazu bei, dass Ausflüge, Bildungsangebote, Ausbildungsmaßnahmen und wichtige Einsätze auch in Zukunft stattfinden können.

Ihre Spende bewegt mehr als ein Fahrzeug. Sie bewegt Menschen.

**Vielen Dank
für Ihre
Unterstützung!**

www.Spenden.DRKBorken.de



Rettungsdienst erfolgreich zertifiziert

Der Rettungsdienst des Roten Kreuzes im Kreis Borken wurde erfolgreich nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Die Auszeichnung bestätigt die hohe Qualität und klaren Abläufe in Notfallrettung, Krankentransport sowie der Ausbildung von Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern. Im Zertifizierungsverfahren wurden sowohl die organisatorischen Prozesse als auch deren Umsetzung

im Einsatzalltag geprüft. Besonderes Augenmerk lag auf der kontinuierlichen Weiterentwicklung und der konsequenten Orientierung an den Bedürfnissen der Patientinnen und Patienten.

Mit der Zertifizierung unterstreicht das DRK seinen Anspruch, eine verlässliche und qualitativ hochwertige Notfallversorgung im Kreis Borken sicherzustellen.



EHRENAMTLICHER EINSATZ BEI DEN KARPATEN



Auch in diesem Jahr übernahmen die DRK-Ortsvereine die sanitätsdienstliche Absicherung des Karpaten-Musikzeltfestivals in Ahaus. An mehreren Veranstaltungsabenden waren die ehrenamtlichen Einsatzkräfte mit großem Engagement bis in die Morgenstunden im Einsatz und sorgten für die medizinische Versorgung und Sicherheit der tausenden Besucherinnen und Besucher.

Größere Zwischenfälle blieben glücklicherweise aus, sodass vor allem kleinere Hilfeleistungen erforderlich waren. Der Einsatz zeigt eindrucksvoll, mit wie viel Einsatzbereitschaft und Verantwortung Ehrenamtliche dazu beitragen, dass Menschen unbeschwert feiern und Großveranstaltungen sicher erleben können.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern für ihren engagierten Einsatz.

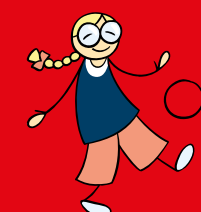


SOMMERFERIEN MIT SPIEL, SPASS UND BEWEGUNG

Auch in den Sommerferien 2026 bietet der Familienunterstützende Dienst (FuD) des Roten Kreuzes im Kreis Borken wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder ab sechs Jahren an. An der Jodocus-Nünning-Gesamtschule erwarten die Teilnehmenden Spiele, kreative Aktionen, Bewegung und spannende Tagesausflüge.

Zu den Zielen gehören unter anderem der Ketteler Hof, der Frankenhof, der Kletterwald Borken und die Kluterthöhle. Die Ferienspiele finden vom 20. Juli bis 28. August statt und können wochenweise gebucht werden. Ein besonderes Highlight ist das Fußballcamp in der letzten Ferienwoche, bei dem Teamgeist, Bewegung und vor allem der Spaß am Fußball im Mittelpunkt stehen.

**WEITERE INFORMATIONEN
UND DIE MÖGLICHKEIT ZUR
ANMELDUNG GIBT ES UNTER
www.fud.drkborken.de**



**MACHEN SIE
BEI UNS MIT!**

Jetzt in einer DRK-
Gemeinschaft engagieren.
Wir freuen uns auf Sie!





5 KM IN VOLLER MONTUR

Ein besonderes Zeichen für das Ehrenamt setzten mehrere Helferinnen und Helfer aus verschiedenen DRK-Ortsvereinen beim Borkener Citylauf. Sie absolvierten die 5-Kilometer-Strecke in voller Einsatzmontur des Roten Kreuzes.

Mit ihrer Teilnahme machten sie auf die vielfältige ehrenamtliche Arbeit des DRK aufmerksam. Die Aktion zeigte, was Ehrenamt bedeutet: Einsatzbereitschaft, Teamgeist und Verantwortung für andere. Gleichzeitig bot der Lauf Gelegenheit, mit Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch zu kommen und für ein Engagement beim Roten Kreuz zu werben.



MACHEN SIE BEI UNS MIT!

Engagieren Sie sich für etwas, das wirklich zählt, und helfen Sie anderen Menschen in Ihrer Region.

Bei den Gemeinschaften des Deutschen Roten Kreuzes im Kreis Borken sind Sie genau richtig. Ob jung oder älter, mit oder ohne Vorkenntnisse – wir freuen uns auf Menschen, die sich ehrenamtlich für andere einsetzen möchten.



Herzsicheres Gescher: Mehr Sicherheit durch schnelle Hilfe

Das Projekt „Herzsicheres Gescher“ wächst weiter: Kürzlich wurden zwei weitere öffentlich zugängliche Defibrillatoren (AED) in Betrieb genommen.

Ziel des DRK-Ortsvereins Gescher ist es, die Bevölkerung zu befähigen, im Notfall schnell und wirksam Hilfe zu leisten. Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Minute. Automatisierte externe Defibrillatoren können auch von medizinischen Laien sicher eingesetzt werden und überbrücken die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Bereits heute stehen in Gescher und Hochmoor zahlreiche AED-Geräte bereit, weitere Standorte sind geplant. Ein wichtiger Baustein des Projekts ist



die Aufklärung. Deshalb informiert der DRK-Ortsverein regelmäßig auf den Feierabendmärkten über das richtige Verhalten im Notfall und wirbt für die kostenlosen AED-Schulungen. Die Betreuung der Geräte – von der regelmäßigen Kontrolle bis zur Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft – erfolgt vollständig ehrenamtlich. Damit leisten die Helferinnen und Helfer einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit in ihrer Stadt.

Link zum Ortsverein:
www.drk-gescher.de



BLUTSPENDEN RETTEN LEBEN: AUCH IN DER URLAUBSZEIT

Mit Blick auf die Sommerferien ruft das DRK im Kreis Borken dazu auf, Blutspendetermine wahrzunehmen. Gerade in der Urlaubszeit werden Blutkonserven häufig knapp, während sie in Krankenhäusern täglich benötigt werden. Wie wichtig dieses Engagement ist, zeigen langjährige Blutspenderinnen und Blutspender im Kreis Borken: Aloys Eiting spendete kürzlich zum 200. Mal Blut,

Manfred Gevers bereits zum 225. Mal. Auch in Reken wurden treue Blutspenderinnen und Blutspender für ihr außergewöhnliches Engagement geehrt. Diese Beispiele stehen stellvertretend für viele Menschen, die mit ihrer regelmäßigen Blutspende Leben retten. Besonders gefragt sind neue Spenderinnen und Spender, da viele langjährige Blutspender altersbedingt ausscheiden. Jede Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen.

**Blutspendetermine
in der Nähe finden:**



© DRK-Ortsverein Gescher e. V.



REPAIR-CAFÉ UNTERSTÜTZT SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER BEIM E-WASTE-RACE

Ehrenamtliche des Repair-Cafés Borken haben gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Jodocus-Nünning-Gesamtschule in Gemen defekte Elektrogeräte untersucht. Anlass war die Teilnahme der Schule am bundesweiten Wettbewerb „e-waste-Race“, bei dem Elektroschrott gesammelt und sinnvoll weiterverwertet wird.

In einem dreistündigen Workshop zeigten die Ehrenamtlichen, dass viele vermeintlich defekte Geräte repariert statt entsorgt werden können.



Gemeinsam wurden unter anderem Staubsauger, Handys, Bügeleisen und ein Elektrogrill untersucht und teilweise erfolgreich instand gesetzt. Die Aktion machte deutlich, wie wichtig Reparieren, Wiederverwenden und Ressourcenschonung sind. Gleichzeitig erhielten die Schülerinnen und Schüler Einblicke in die ehrenamtliche Arbeit des Repair-Cafés, das jeden ersten Freitag im Monat im Rotkreuz-Zentrum Borken öffnet.



„Vom Ankommen zum Dazugehören“

Mit einer Lesung in der Remigius-Bücherei in Borken stellte die Integrationsagentur des Roten Kreuzes im Kreis Borken das digitale Buch „Vom Ankommen zum Dazugehören“ vor. Menschen mit Zuwanderungsgeschichte berichten darin von ihren Erfahrungen, Herausforderungen und Hoffnungen auf dem Weg in ein neues Leben. Das digitale Buch verbindet Texte, Bilder und Hörbeiträge und ermöglicht persönliche Einblicke in unterschiedliche Lebensgeschichten. Ziel des Projekts ist es, Verständnis zu fördern, Vorurteile abzubauen und den gesellschaftlichen Dialog zu stärken. Die große Resonanz auf die Lesung zeigte, wie wichtig persönliche Begegnungen und authentische Geschichten für ein gelingendes Miteinander sind.



„Als Familienpatin kann ich mir die Zeit flexibel einteilen und mein Ehrenamt gut mit meinem Alltag verbinden. Besonders schön sind die gemeinsamen Ausflüge auf den Spielplatz. Es macht einfach Spaß, wenn man in strahlende Kinderaugen schaut und alle glücklich nach Hause gehen. Gleichzeitig haben die Eltern Zeit für andere wichtige Dinge. Das ist für alle eine echte Unterstützung.“

Maya engagiert sich als Familienpatin beim Roten Kreuz im Kreis Borken. Familienpatinnen und Familienpaten schenken Familien Zeit, Entlastung und Unterstützung im Alltag. Ob gemeinsames Spielen, Vorlesen oder ein Besuch auf dem Spielplatz – sie sind für Kinder da und schaffen Freiräume für Eltern. Dabei entscheiden die Ehrenamtlichen selbst, wann und in welchem Umfang sie sich engagieren möchten.

MAYA, Familienpatin beim Roten Kreuz im Kreis Borken



Mehr zu den
Familienpaten:



Wir stellen uns vor



AUSGEZEICHNET FÜR FORSCHERGEIST UND KLIMABEWUSSTSEIN

Die DRK-Kita und das Familienzentrum „Märchenschloss“ in Gronau wurden gleich doppelt ausgezeichnet: als „Haus, in dem Kinder forschen“ sowie als „KlimaKita.NRW“.

Die Auszeichnungen unterstreichen den hohen Stellenwert von Neugier, Forschergeist und nachhaltigem Handeln im Kita-Alltag. Ein eigener Forschungsraum sowie regelmäßige MINT-Angebote fördern das Entdecken und Experimentieren. Gleichzeitig erleben die Kinder Nachhaltigkeit ganz praktisch – etwa durch Hochbeete, Natur-



und Klimawochen, Upcycling-Projekte oder ein Mitnahmeregale. So lernen sie früh, Ressourcen zu schonen und Verantwortung für ihre Umwelt zu übernehmen. Mit weiteren Projekten zu Ernährung, Biodiversität, nachhaltigem Konsum und Mobilität sensibilisiert die Kita die Kinder für Zukunftsthemen. Die Auszeichnung als KlimaKita.NRW ist dabei etwas Besonderes, da sie bislang nur wenige Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen tragen. Das Team arbeitet bereits an der nächsten Zertifizierung als „Nachhaltige Kita“.

DRK-Kita „Berkelvilla“ offiziell eröffnet



Die „Berkelvilla“ vereint die bisherigen DRK-Kitas „Stadtvilla“, „Der kleine Prinz“ sowie eine Übergangslösung unter einem Dach.

Helle Räume, moderne Ausstattung und ein großzügiges Außengelände bieten beste Voraussetzungen zum Spielen, Lernen und Entdecken. Im Mittelpunkt stehen die individuelle Förderung der Kinder sowie Nachhaltigkeit, Bewegung und gemeinsames Erleben. Viele Familien nutzten den Tag der offenen Tür, um die neue Einrichtung kennenzulernen. Spiel- und Mitmachaktionen, die Teddyklinik und kreative Angebote sorgten für einen gelungenen Auftakt.



Mit einem Tag der offenen Tür hat das DRK im Kreis Borken seine neue Kindertageseinrichtung „Berkelvilla“ in Vreden offiziell eröffnet. In der modernen Einrichtung werden mehr als 90 Kinder in fünf Gruppen betreut.



JRK im Kreis Borken

Das Jugendrotkreuz (JRK) ist der eigenständige Jugendverband des Deutschen Roten Kreuzes. Hier lernen Kinder und Jugendliche spielerisch Erste Hilfe, übernehmen Verantwortung und erleben Gemeinschaft. Neben spannenden Aktionen und Projekten stehen Hilfsbereitschaft, Teamgeist und soziales Engagement im Mittelpunkt.

Neue Leitung beim JRK Reken

Beim Jugendrotkreuz in Reken haben die Jugendlichen eine neue Leitung gewählt. Künftig übernehmen Florian Kubat und Felix Thiemann gemeinsam die Verantwortung für die Jugendgruppe und gestalten die JRK-Arbeit vor Ort aktiv mit.

Das Rote Kreuz im Kreis Borken gratuliert den beiden herzlich zur Wahl und wünscht ihnen viel Erfolg und Freude bei ihren neuen Aufgaben. Ein besonderer Dank gilt zugleich allen bisherigen Verantwortlichen für ihr Engagement und ihren Einsatz für das Jugendrotkreuz in Reken.



JRK Bocholt startet neu

In Bocholt entsteht derzeit eine neue Jugendrotkreuz-Gruppe. Schon bald wird die erste Gruppe für Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren aufgebaut. Die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben dabei die besondere Möglichkeit, von Anfang an dabei zu sein und die neue Gruppe aktiv mitzugestalten.

Gemeinsam werden erste Grundlagen der Ersten Hilfe vermittelt – kindgerecht, abwechslungsreich und mit viel Bewegung. Neben praktischen Inhalten stehen Teamgeist, Rücksichtnahme und das soziale Miteinander im Fokus. Spiele, kreative Aktionen und kleine Ausflüge sorgen für Abwechslung und stärken das Selbstbewusstsein. Das neu entstehende JRK in Bocholt freut sich auf alle Kinder, die neugierig sind und Teil von etwas Neuem werden möchten.



Petra Hungerkamp,
JRK Bocholt

Kontakt
Jugendrotkreuz Bocholt
Goerdelerstr. 15
46397 Bocholt
Tel. 02871 241160
leitung@jrk-bocholt.de
www.JRK-Bocholt.de



Mach mit beim
Jugendrotkreuz!

Kinder ab sechs Jahren sind herzlich willkommen. Die Mitgliedschaft ist kostenfrei – einfach vorbeikommen und reinschauen.

